

POSTULAT von Christian Müller (FDP, Steinmaur), Ann Barbara Franzen (FDP, Niederweningen) und Michael Biber (FDP, Bachenbülach)

betreffend Verkehrsplanung Zürcher Unterland

Der Regierungsrat wird eingeladen, eine Analyse der Verkehrslage im Zürcher Unterland vorzunehmen und daraus eine Gesamtlösung für die Behebung der Kapazitätsengpässe zu präsentieren. Die Analyse soll aufzeigen, was besser geeignet wäre, um die Situation für die Bezirke Bülach und Dielsdorf dauerhaft zu verbessern, sei es eine grossräumige Umfahrungsstrasse, Staats- oder Nationalstrasse oder diverse kleinräumige Umfahrungsstrassen und Massnahmen. Eine geringere Belastung der Natur, insbesondere was den Kulturlandschaftsanspruch oder die zerschnittenen Landschaftsverbindungen angeht, müsste durch eine Gesamtlösung besser zu erzielen sein als durch diverse Einzellösungen.

Christian Müller
Ann Barbara Franzen
Michael Biber

Begründung:

Im Zürcher Unterland ist an diversen Orten gemäss Richtplan ein starkes Wachstum vorgesehen, insbesondere in den Räumen Bülach/Kloten und Regensdorf. Dieses Wachstum bringt ein weiteres Mobilitätswachstum und wird zu zusätzlichem Durchgangsverkehr in verschiedenen Städten und Dörfern führen. Doch zahlreiche Gemeinden sind schon heute stark mit Durchgangsverkehr be- und überlastet und verlangen entsprechend Umfahrungsstrassen. Lokale Umfahrungsstrassen können aber entweder nicht gebaut werden oder verlagern das Problem auf andere Gemeinden. Vor diesem Hintergrund ist es unerlässlich, dass zuerst eine Gesamtschau der heutigen Verkehrssituation sowie eine Analyse der Entwicklung für die nächsten Jahre vorgenommen werden. Es soll den betroffenen Regionen aufgezeigt werden, wie sie in Zukunft vom Durchgangsverkehr entlastet werden können.